



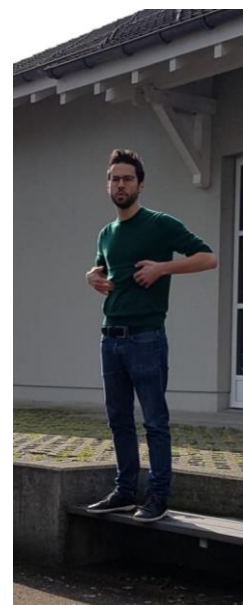
Probewochenende Feldmusik Baar

Welcome to the Jungle

Es ist früh am Morgen. Das leise Zwitschern der Vögel und die zarten Rufe der übrigen Dschungel Bewohner ertönen. Der Tag wird angekündigt und mit ihm die Gefahr. Die Spannung wächst. Eine wilde Verfolgungsjagd rauscht durch den Urwald. Aber auch die sanfte Melodie eines Liebeslieds zeichnet die facettenreichen Stimmungen des Dschungels. All das und vieles mehr bietet die Feldmusik Baar im kommenden Jahreskonzert.



Um eine optimale Vorbereitung des Anlasses zu ermöglichen, trafen sich die Mitglieder der Feldmusik Baar mit ihrem Dirigenten, Yannick Trares, in Sarnen zum Probewochenende. Ausgeklügelte Atemübungen im Freien, Registerproben mit externen Musiklehrern und intensives Zusammenspiel im grossen Korps haben zur guten Erarbeitung des abwechslungsreichen Konzertprogramms geführt.



Ein solches Probewochenende bietet auch die Gelegenheit, das Sozialleben im Verein zu pflegen. Die Feldmusik Baar ist ein sehr dynamischer Verein. Die 65 Mitglieder, inklusiv Ehrendamen und Tambouren, treffen sich regelmässig zu Proben, zum Festen oder um an Anlässen mitzumachen, sei dies als aktive Teilnehmer oder als Helfer bei der Organisation oder der Verpflegung. Im Verein machen 30 Frauen und 35 Männer im Alter von 18 bis 77 mit. Die Feldmusik Baar schätzt das langjährige Mitwirken einzelner Aktiven und freut sich über den Zuwachs von neuen Mitgliedern. So durften dieses Jahr sieben neue Musikanten und Musikantinnen aufgenommen werden. An der kommenden Generalversammlung werden Jürg Freimann und Heinz Sidler für 60 Jahren aktives Musizieren geehrt!



Am 5. und 6. Mai wird die Feldmusik Baar die Zuhörer mit ihrem unterhaltsamen Konzert in den Dschungel entführen. Tischplätze im Gemeindesaal können ab dem 15. April auf der Feldmusik Baar Website (<https://www.femubaar.ch/>) reserviert werden. Bis bald!

Text: Eve Steiner